

Vor 100 Jahren erschien der erste Band der *Philosophie der symbolischen Formen* Ernst Cassirers, eines der meistdiskutierten Werke des 20. Jahrhunderts. Eigenen Angaben zufolge wurde Cassirers kulturphilosophisches Hauptwerk durch einen Besuch der Kulturwissenschaftlichen Bibliothek Warburg inspiriert: Anhand vielfältigen Materials analysiert Cassirer die menschlichen Ausdrucksphänomene und Produktionsweisen und hat damit wichtige Impulse für aktuelle Forschungen im Bereich der Kulturphilosophie sowie der Cultural Studies gegeben. 100 Jahre später lässt sich die Frage stellen, was uns die Philosophie der symbolischen Formen heute noch zu sagen hat. Was ist es, das uns an dieser Art des Philosophierens bis heute fasziniert und wie lässt sich der Geist der Philosophie der symbolischen Formen für die Gegenwart fruchtbar machen?

Im Zentrum des Nachwuchs-Workshops, der vom 7.-8. Dezember 2023 im Warburg-Haus in Hamburg stattfindet, steht die Frage nach Form und Funktion des Philosophierens selbst, die sich in der Systematik der Philosophie der symbolischen Formen verkörpern, und inwiefern diese Systematik eine fruchtbare Heuristik bzw. Methode für ein zeitgenössisches Philosophieren bereitstellt.

Organisator*innen:
Daniel Koenig
Heike Koenig
Tim Schmidt
Tim-Florian Steinbach

Kontakt:
Cassirer2023@online.de

Foto: Kulturwissenschaftliche Bibliothek Warburg



© Warburg-Haus

Form und Funktion der Philosophie Ernst Cassirers

*Workshop zum 100-jährigen Jubiläum der
Philosophie der symbolischen Formen*

7.-8. Dezember 2023
Warburg-Haus, Lesesaal

Gefördert durch:



Heiligstraße 116
20249 Hamburg



Philosophisches Seminar
Fakultät für Geistes-
und Kulturwissenschaften



Workshop-Programm

Donnerstag, 7. Dezember 2023

09:00-09:30 Uhr

**100 Jahre Philosophie der symbolischen Formen:
Grußworte zur Eröffnung** | Birgit Recki

09:30-09:45 Uhr

Einführung | Daniel Koenig, Heike Koenig, Tim Schmidt
und Tim-Florian Steinbach

09:45-10:45 Uhr

**Der dreifache Brechungsindex der Philosophie der
symbolischen Formen**
Stefan Niklas

11:00-12:00 Uhr

**Zwischen Relativismus und Fundamentalismus:
Ernst Cassirers Philosophie als Antwort auf die Krise
des Normativen**
Lucas von Ramin

12:00-13:00 Uhr

Cassirer über Wahrheit und Wirklichkeit
Jacob Hesse

Mittagspause

14:30-15:30 Uhr

**Die relativistische Formgestaltung: Prolegomena zur
heutigen Metaphysik**
Luigi Laino

15:45-16:45 Uhr

**Science and Culture: Cassirer on the Interrelations of
Plurality and Truth**
Alex Seuthe und Sascha Freyberg

17:00-18:00 Uhr

**Zum Cassirer'schen Ansatz des wissenschaftlichen
Verstehens aus wissenschaftstheoretischer
Perspektive**
Youngwhan Noh

Freitag, 8. Dezember 2023

09:30-10:30 Uhr

**Kultur und Natur in Cassirers Philosophie der
symbolischen Formen**
Giovanna Caruso

10:45-11:45 Uhr

**Vom körperlichen zum sprachlichen Ausdruck.
Cassirers Philosophie der symbolischen Formen und
ihre Bedeutung für die aktuelle Philosophie des
Geistes**
Elio Antonucci

Mittagspause

13:00-14:00 Uhr

Der symbolische Raum als Schlüsselbegriff
Heike Behnke

14:15-15:15 Uhr

Was sieht der Geist im Spiegel?
Niklas Bauer

15:30-16:00 Uhr

Abschlussdiskussion

*Der Workshop findet im Lesesaal des Warburg-Hauses
in Hamburg statt. Interessierte sind herzlich eingeladen
teilzunehmen. Um Anmeldung per E-Mail bis zum
30. November 2023 wird gebeten.*

Kontakt: Cassirer2023@online.de